

## Zukunft und das gewisse Ungewisse

Was war, was ist, was kommt – Wer weiß das?

Die CORONA-Zeit hat uns erneut gezeigt, wie schnelllebig die Geschehnisse in unserer Gesellschaft sind. Nach 18 Monaten Ungewissheiten sind der Wunsch und das Bedürfnis nach Gewissheit und Sicherheit groß. Doch ist das Leben danach ausgelegt?

Es heißt, Entwicklungen sind stets nach vorne offen. Wir wissen nicht, wie viel Lebensjahre uns das Leben schenkt. Wir wissen nicht wie das Altern in zehn oder zwanzig Jahren aussieht. Wir wissen nicht, ob und wie Corona uns erneut ereilt. Wir wissen nicht, was uns die Zukunft bringt, obwohl wir wissen, dass es eine Zukunft geben wird.

„Ich weiß, dass ich nicht(s) weiß“, soll einst der griechische Philosoph Sokrates (469 - 399 v. Chr.) gesagt haben. – Wer weiß schon etwas, über unsere Zukunft zu sagen? – Nichts ist geheimnisvoller und philosophischer als über **Zukunft** nachzudenken.

Was ist Zukunft? Ist sie eine Erfindung des Menschen oder etwas Objektives, Naturgegebenes, was außerhalb des menschlichen Einflusses liegt? Was verbinden wir mit **Zukunft**? Wie viel Ungewisses steckt in ihr? Nichts scheint komplexer, mehrdimensionierter, fragwürdiger zu sein, als über die Zukunft und das Altern eigenen Lebens zu „philosophieren“.

Die psychische Wirkung, über Zukünftiges im eigenen Leben nachzudenken, ist groß: Es ist das schwer aushaltbare **Ungewisse**, was ins Gewicht fällt.

CORVID-19 zwang die Veranstalter, 2020 und 2021 die 3. Philosophischen Tage abzusagen. „Alle Dinge sind drei“, heißt eine alltagsgebräuchliche Redewendung. Nun endlich sollen sie und andere Veranstaltungen nachgeholt werden. – Doch sicher wissen wir es nicht.



Hans-Jürgen Stöhr, Dr. phil. habil.

- 1949 geb. in Parchim/Mecklenburg
- 1968 - 1975 Studium Philosophie und Biologie
- 1975 - 1991 Universität Rostock  
Promotion, Habilitation, Dozentur
- ab 1992/93 Freiberufliche Tätigkeit als Trainer & Berater in Bereichen des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens
- seit 2012 Führung einer Philosophischen Pra-

Aus dem aktuellen Büchershop zu den



Rostocker Philosophische Praxis

Parkstr. 10 · 18057 Rostock

Tel.: 0381 – 44 44 103 · Fax: 0381 – 44 44 260

[www.gescheit-es.de](http://www.gescheit-es.de) · [info@gescheit-es.de](mailto:info@gescheit-es.de)

2022 - Zehn Jahre  
Rostock philosophiert!

**Zukünftiges & Ungewisses**  
Wenn zukünftiges Leben  
sich mit Ungewissheiten wandelt



Veranstaltungskalender 2021/22

Philosophisches Café  
Philosophischer Salon  
Philosophischer Samstag  
Philosophische Tage



Rostocker  
Philosophische Praxis

Denken anstoßen · Anstößiges denken

## Philosophisches Café



### *Das Kaffeehaus*

Lange Str. 10  
18055 Rostock

Phil. Café

16.45 - 18.30 Uhr

Eintritt 5 €. P.

Phil. Samstag

Eintritt 10 €. P.

**28. September 2021**

### Toleranz und Kompromisse im Leben

Sind Gewähr und Verzicht Verrat  
an sich selbst?

**23. November 2021**

### Altern in der Welt der Märchen

Kleine nachdenkliche Geschichten –  
aufgeschrieben von den Gebr. Grimm  
(Lesung aus „Alt wie ein Baum“ & Gespräch)

**5. April 2022**

### Mit dem Alter<sup>n</sup> wird man immer jünger

H. Hesse – Seine Gedanken für unser Leben  
(Veranstaltung im Rahmen der 3. Phil. Tage)

## Philosophischer Samstag

**26. Februar 2022 (14 bis 17 Uhr)**

im „Das Kaffeehaus“

### Liebe im Alter ▪ Alternde Liebe ▪ Mit Liebe altern

Über die Liebe ▪ Zu Gast bei  
Platon, Cicero, H. Jellouschek, E. Fromm und  
H.-J. Maaz

\* \* \*



## Philosophischer Salon

Der Salon ist ein offenes, themenungebunde-  
nes Format mit Diskussionsangeboten aus Po-  
litik und Wissenschaft, Technik und Gesellschaft

**28. Oktober 2021**

19.00 Uhr

Ein Diskussionsangebot

### Hat die menschliche Gesellschaft eine Zukunft?

Was bringt sie? · Wohin geht sie?

Ist Corona danach Corona davor?  
Bundestagswahlen – und wie weiter?  
Toleranz & Respekt – Geht's noch?

Treffpunkt/Veranstaltungsort

Foyer ▪ Hotel Vienna House Sonne  
Neuer Markt 2 ▪ 18055 Rostock

**29. April 2022 (vorgemerkt)**

### Älter werden mit Lust & allen Lebenssinnen

Nährliche Freiheiten & Wahrheiten  
über das Altern in Afrika

Texte · Tanz · Gespräch mit Barbara Krippendorf  
Veranstaltung zu den 3. Philosophischen Tagen  
(Näheres im Programmheft)

\* \* \*

**17. KW 2022 (25. - 29. April)**

### 3. Rostocker Philosophische Tage

#### Alt werden – jung bleiben!

Was ist uns das Alter<sup>n</sup> wert?

Verstehen – Gestalten – Sinn geben

(sh. Programmheft ab 1. März 2022 in Presse-Shops,  
Buchhandlungen, Bibliotheken, LiWu und im Internet)

### Buch zu den Philosophischen Tagen



#### Bucherwerb

vorab über die Philosophi-  
sche Praxis zum Vorzugs-  
preis oder in den  
Rostocker Buchhandlungen

BoD Verlag  
Norderstedt bei Hamburg 2021  
ISBN: 978-37526-0348-4

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen  
unter [www.gescheit-es.de/](http://www.gescheit-es.de/)

**Alle Termine und Veranstaltungsorte  
coronabedingt vorbehalten**

**Aktuelle Veränderungen beachten  
unter [www.gescheit-es.de/Download/Aktuelles](http://www.gescheit-es.de/Download/Aktuelles)**